

## Tagungsort

Universitätsclub Bonn  
Konviktstr. 9  
53113 Bonn

## Tagungsbeitrag

110 € pro Person

## Anmeldung

[www.die-forum.de/anmeldung](http://www.die-forum.de/anmeldung)

## Link für Hotelbuchungen

<http://www.bonn-region.de/events/validation-informellen-lernens.html>

Anmeldeschluss ist der **20. November 2015**.

Den Teilnahmebeitrag für das 18. DIE-Forum Weiterbildung in Höhe von 110,00 Euro überweise ich bis zum 21. November 2015 auf das Konto.

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung  
Verwendungshinweis/Note: DIE-Forum 2015  
Kontonummer: 8555948  
Sparkasse KölnBonn  
BLZ: 370 501 98  
IBAN: DE 95 3705 0198 0008 5559 48  
BIC: COLSDE33XXX  
Sparkasse KoelnBonn

Der Teilnahmebetrag ist verbindlich, evtl. entstehende Stornierungskosten durch Nicht-Inanspruchnahme müssen ggf. in Rechnung gestellt werden.

## Veranstalter

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung  
Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e.V.  
*German Institute for Adult Education*  
*Leibniz Centre for Lifelong Learning*

Heinemannstr. 12-14  
53175 Bonn  
Deutschland  
[www.die-bonn.de](http://www.die-bonn.de)

## Organisatorische Informationen

Brigitte Rishmawi  
T +49 (0)228 3294-104  
F +49 (0)228 3294-398  
[rishmawi@die-bonn.de](mailto:rishmawi@die-bonn.de)

## Inhaltliche Informationen

Prof. Dr. Esther Winther  
T +49 (0)228 3294-101  
F +49 (0)228 3294-398  
[winther@die-bonn.de](mailto:winther@die-bonn.de)

09/2014 Fotos: fotolia, shutterstock, Marcus Glogery/Grafik. Michaela Herke-Kehne



## Validierung informellen Lernens – aktuelle Beispiele, Erfahrungen, Herausforderungen

**DIE** 2015  
Forum  
Weiterbildung

7. – 8. Dezember  
Bonn

## Validierung informellen Lernens – aktuelle Beispiele, Erfahrungen, Herausforderungen

Der Titel des 18. DIE-Forums Weiterbildung nimmt den Puls der europäischen Bildungsdiskussion auf: im Hinblick auf die Programmatik des Lebenslangen Lernens und auf die Frage, wie die Ergebnisse dieser Prozesse sichtbar gemacht werden können. Damit werden zwei aktuelle Entwicklungen der europäischen wie nationalen Bildungsdiskussion angesprochen: die Orientierung an den Outcomes des Lernens sowie die Sichtbarmachung von Lernergebnissen.

Beide Entwicklungen werden aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet. Es wird gezeigt, dass Lernen nicht nur an formale Bildung gebunden ist, sondern auch in Arbeitsprozessen sowie in privaten und zivilgesellschaftlichen Handlungsfeldern von großer Bedeutung ist. Inwieweit diese Bedeutung in den europäischen und nationalen Bildungsdiskussionen und Instrumenten zum Tragen kommt, wird durch namhafte Expertinnen und Experten beispielsweise unter der Frage diskutiert, ob der Nationale Qualifikationsrahmen eine eher katalysierende oder bremsende Funktion bei der Anerkennung informell erworbener Kompetenzen einnimmt.

Das Forum lädt darüberhinaus dazu ein, sich in verschiedenen Arbeitsgruppen dem Thema des informellen Lernens zu widmen und es präsentiert auf einem „Markt der Möglichkeiten“ Best-Practice-Ansätze, die durch die Teilnehmenden aktiv live erprobt werden können.

## 7. Dezember 2015

- ab 11.30 Uhr** Check-In
- 13.00 Uhr** **Eröffnung**  
Prof. Dr. Esther Winther  
DIE
- 13.15 Uhr** **Wissenschaft und Praxis im Dialog**  
Prof. Dr. Ekkehard Nuissl  
Universität Florenz/  
Universität Kaiserslautern
- Jörg Engelmann  
IHK München und Oberbayern
- 14.15 Uhr** **Fishbowl-Diskussion**  
**DQR - Katalysator oder Bremser zur**  
**Anerkennung informell erworbener**  
**Kompetenzen?**  
Prof. Dr. Friedrich Esser  
Bundesinstitut für Berufsbildung
- Dr. Eva Cendon  
Deutsche Universität für Weiterbildung
- Prof. Dr. Dietmar Frommberger  
Universität Magdeburg
- Bernd Passens  
Deutscher Volkshochschul-Verband
- Moderation: Jun.-Prof. Dr. Karl-Heinz Gerholz  
Universität Paderborn
- 15.00 Uhr** **Vorstellung der Arbeitsgruppen**
- 15.30 Uhr** **Kaffeepause**

- 16.00 Uhr** **Arbeitsgruppe 1**  
**Validierungspraxis in Kernbereichen**  
**informellen Lernens**  
Jun.-Prof. Dr. Karl-Heinz Gerholz  
Universität Paderborn
- Verena Liszt  
Universität Paderborn
- Michael Marquart  
Nationale Agentur beim BIBB
- Moderation: Jun.-Prof. Dr. Matthias Rohs  
DIE

- 16.00 Uhr** **Arbeitsgruppe 2**  
**Potentials of Qualification**  
**Frameworks to Validate Informal**  
**Competences**  
Dr. Bernd Gössling  
Universität Osnabrück
- Ass.-Prof. Dr. Stephanie Alais  
(angefragt)  
University of Witwatersrand
- Moderation: Dr. Alexandra Dehmel  
European Centre for the Development of  
Vocational Training



- 16.00 Uhr** **Arbeitsgruppe 3**  
**Berufliche Bildung und informelle**  
**Lernergebnisse**  
Katrin Gutschow  
Bundesinstitut für Berufsbildung
- Prof. Dr. Martin Fischer  
Karlsruher Institut für Technologie
- Moderation: Dr. Viola Klotz  
DIE

- 16.00 Uhr** **Arbeitsgruppe 4**  
**Bildungsberatung und informelle**  
**Lernprozesse**  
Martina Bachmeier  
Volkshochschule im Landkreis Cham
- Mateja Pecar (angefragt)  
Slovenia Institute for Adult Education
- Moderation: Jasna Rezo-Flanze  
Industrie- und Handelskammer Köln

**Im Anschluss** gemeinsames Abendessen

## 8. Dezember 2015

- 9.30 Uhr** **Keynote Speech:**  
**Institutionelle Fragen zur**  
**Anerkennung informellen Lernens**  
Prof. Dr. Sandra Bohlinger  
TU Dresden
- 10.30 Uhr** **Markt der Möglichkeiten I:**  
**Portale für informelles Lernen live**  
**erleben**  
Christian Bernhard  
E-Plattform für Erwachsenenbildung  
in Europa
- Regina Kahle  
DIE
- 10.30 Uhr** **Markt der Möglichkeiten II:**  
**Instrumente des informellen**  
**Lernens live ausprobieren**  
Brigitte Bosche  
DIE
- Karin Reisinger  
Weiterbildungsakademie Österreich
- Dr. Tim Scholze  
DIE
- Sibilla Drews  
Nationale Agentur beim BIBB
- Dr. Lothar Muschter  
IBS - Cemes Institut

- 12.00 Uhr** **Abschlussplenum**
- 12.30 Uhr** **Imbiss und Tagungsausklang**